SEIT 2005 | AUSGABE 37 | HERBST [SEPTEMBER | OKTOBER | NOVEMBER 2014] | QUARTALSMAGAZIN | KOSTENFREI

DAS VIERTELMAGAZIN FÜR DEN AACHENER NORDEN

aachen nord

aktuelles aus dem **stadtteilbüro**

CD JETZT ÜBERALL ERHÄLTLICH!

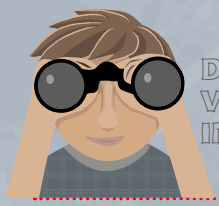
ATTACKE AUS AACHEN NORD...

WWW.GREYATTACK.COM

GEWINNEN

2X2 VIP TICKETS FÜR DIE RELEASESHOW

>SEITE 8



DER VIERTEL-INSPEKTEUR

Hallo liebe Nordlichter!

im Herbst kommen Goldene Zeiten ins Viertel. Am 14. September wird die Jülicher Straße gesperrt! Die ganze? Nein, nur das Stück vor dem Ludwig Forum. Dort wird es dann sehr goldig. Der Aachener Norden! Ist er ja auch, wie seine Anwohner. Einige Nachbarn mit Wurzeln aus anderen Ländern zeigten im Rahmen der Reihe nord-ig talkin' auf, wie schön das Viertel doch ist.
Der Herbst wird im Viertel dann noch sehr musikalisch. Frank Stumvoll hat eine großartige Band produziert und die MuFab feiert ihr 10-jähriges Bestehen. Goldig!
Apropos Jubiläen, am 30. August 2015 feieren die IG Aachener Portal e.V. und das Viertelmagazin Aachen Nord ebenfalls Jubiläum, im Garten des Ludwig Forums, aber dazu mehr in der nächsten Ausgabe.

Ihr Viertelinspekteur.

DAS VIERTELMAGAZIN IM GESPRÄCH MIT MONA CREUTZER VOM THEATER K

THEATER IN BEWEGUNG

Das Theater K hat zunächst eine neue Bleibe gefunden. Im Tuchwerk am Strüverweg ist viel Platz für alle Requisiten, aber auch neue Theater-Produktionen. Im Herbst geht es gleich los mit der szenischen Lesung REBELLION 1830 zum Aufstand in Aachen.

Das Viertelmagazin sprach mit Mona Creutzer über Abschied und Neues. „Ich bin gar nicht so traurig, dass wir aus der Bastei rausmussten, wir Theatermacher sind nicht so sentimental. Das liegt vielleicht auch daran, dass wir immer neue Stücke aufbauen, uns reindenken, es lieb haben, aber mit der letzten Vorstellung ist es vorbei." Die Möglichkeiten am Tuchwerk sieht Mona dann auch als Herausforderung. „Es ist spannend mit anderen kreativen Menschen an einem Ort zusammen zu sein. Hier gibt es Ateliers, ich freue mich auf viele interessante Begegnungen." Der Ort scheint ihr auch nicht zu abgelegen. „Die Parksituation vor Ort ist unprobelmatisch und auch die Bushaltestelle ist direkt vor der Tür. Der Bus fährt auch spät abends noch, und unsere Statisten haben schon die besten Fahrradrouten rausgefunden." Dann steht einem neuen Anfang auch nichts im Weg, „außer die fehlende Heizung, daher werden wir im Winter auch auf andere Spielstätten, wie z.B. das Space ausweichen."

Das erste Stück REBELLION 1830 steht aber ab 19. September in der Tuchfabrik an. Dann kann sich auch das Publikum schon einmal an die neuen riesigen Räume gewöhnen. „Platz ist hier genug und schön grün ist es auch. Ich freue mich auf eine neue Herausforderung und bin froh, dass die Tuchwerk-Stiftung uns hier haben möchte." + as

MAINZ GmbH + Co. KG
AUTO-TEILE

COPARTS Plus System
Auto und mehr
NGK
SACHS
THULE SWEDEN
SKF
LEMFÖRDER

direkt in Ihrer Nähe!

Das kompetente Fachgeschäft Ihres Vertrauens

Preiswerte Topqualität · Kompetente Beratung
Kostenloser Lieferservice für Werkstätten
Großer Parkplatz am Haus
Möglichkeit des Einbaus in angeschlossener Werkstatt

Auto Teile • Groß- und Einzelhandel
Grüner Weg 92 · 52070 Aachen · Tel. (0241) 15 80 68-69 · Fax (0241) 15 16 10
www.autoteile-mainz.de · info@autoteile-mainz.de

GRAFITTI

COMIC-CAR, KARL DER KLEINE UND DER GROSSE

Dieses Jahr war der Grafittikünstler Lars Kesseler (Lake 13), der sein Atelier am Blücherplatz hat, sehr aktiv im Viertel. Zunächst gestaltete er zur COMICIADE das Umspannhäuschen der STAWAG mit Comic-Motiven von Alfred Neuwald, Willi Blöß, Reinhard Horst und Harald Schröder. Mit letzterem gestaltete er auch das Comic-Car des Autohaus Thümmler, mit einem tollen Comic-Grafitti. Ein Making-Of-Video ist über www.aachen-comic.de zu sehen.

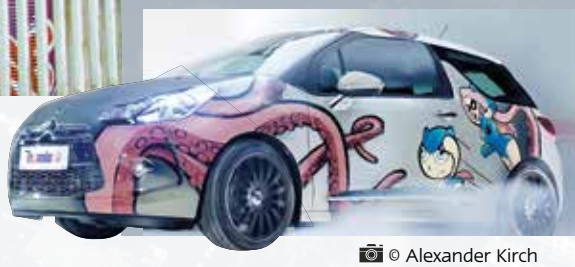
Im Sommer kam nun dank der weiteren guten Zusammenarbeit mit der STAWAG und dem Veranstaltungsmanagement der Stadt Aachen das Umspannhäuschen an der Krefelder Straße dazu. Das Großgrafitti, das mit dem Heerlener Künstler Sidney van den Berg (Desh) gestaltet wurde, widmet sich ganz Karl dem Großen. Ein beeindruckendes Werk.

Damit nicht genug, Lake 13 hat noch viele ungenutzte Wände im Kopf, die es mit Streetart zu verschönern gilt. Als nächstes steht ein Projekt zur Kunstroute an der Ottostraße an. Wer einmal erleben möchte, wie ein Grafitti-Kunstwerk entsteht, kann dem Künstler über die Schulter schauen. ✎ + 📷 as

ATELIER LAKE - STREETAKTION

SEP 27 SA – SEP 28 SO
11:00 - 18:00

Ottostraße 55
Großformatige, urbane Gestaltung einer Fassade/ Wandfläche in der Ottostraße u.a. durch den Graffitisprayer Lake13.



📷 © Alexander Kirch

TUCHWERK

Strüverweg 116, Soers

SEP 13 SA 16:30 Podiumsdiskusion „Industrielles Erbe“

SEP 14 SO 11:00 Öffentliche Führung

TEXTIL- UND TECHNIKMUSEUM

TUCHWERK ERÖFFNUNG

Am 13. September eröffnet das Tuchwerk in der Soers mit einer Podiumsdiskussion über das Industrielle Erbe in der Aachener Region. Am Sonntag, den 14. September kann man dann bei einer öffentlichen Führung alle Exponate besichtigen.
Maschinen und Kleinexponate aus unserer Region hat der Verein Tuchwerk Aachen e.V. in der Stockheider Mühle, die früher mal ein Färbereigelände war, zusammengetragen. ✎ + 📷 as

Meisterbetrieb.....
KFZ-PELTZER
www.kfz-peltzer.de

Reifenservice
Klimawartung
KFZ-Technik

TÜV & Abgasuntersuchung
Reparatur aller Fahrzeuge
Unfallinstandsetzung

Grüner Weg 94 · 52070 Aachen · Tel./Fax 0241/ 51 52 039

IMPRESSUM

Herausgeber:
nonplusultra AGENTUR | VERLAG | EVENT
Alexander Samsz

Clermontstraße 93
52066 Aachen

Tel. 0241. 997 43 20

as@nonplusultra.org
www.nonplusultra.org

Redaktion: red@aachen-nord.de

für die IG Aachener Portal e.V.
Grüner Weg 1 | 52070 Aachen

www.aachener-portal.de

Mitarbeiter: Mario Wagner (mw), Elke Luchtenberg (el), Volkan Goll (vg), Patricia Donassy-Derek (pdd) Germain Schauermann (gs), Jutta Lehnen (jl), Thomas Berndt (tb) V.i.S.d.P.: Alexander Samsz (as)

Titelbild: greyattack

Ausgabe: Herbst 2014, Nummer 37, 10. Jahrgang

Druck: Naber Druck | Auflage 10.000 Exemplare

Aktuelle Anzeigenpreise: Anzeigenpreisliste 2014

Anzeigen: anz@aachen-nord.de

Das Viertelmagazin und alle weiteren Informationen über den Aachener Norden finden Sie unter: **www.aachen-nord.de**

nord-ig talkin‘

Ein Stadtteil öffnet sich

Im Mai und Juni fanden die ersten beiden Veranstaltungen aus der Reihe nord-ig talkin‘ statt. Eine dritte folgt im September.

1

Bei der ersten Veranstaltung im DasDa Theater ging es um das neue Stadtteilzentrum Depot an der Talstraße.

2

Bei der zweiten Veranstaltung im Begegnungszentrum ging es um „Mein Viertel und ich“. Anwohner mit Wurzeln in anderen Ländern stellten sich und „ihr Viertel” vor.

3

SEP **14** So

Die dritte Veranstaltung zeigt Stimmen zum Thema „Gute Nachbarschaft fällt nicht vom Himmel“. In einem Videoprojekt werden Anwohner über ihre Nachbarschaft sprechen. Zu sehen wird das Video am 14. September während der „Goldenen Zeiten Straßenfest“ an der Jülicher Straße.

ZWEITER TEIL DER „NORD-IG TALKIN‘“ REIHE IM AWO BEGEGNUNGSZENTRUM AACHEN-NORD

AACHEN-NORD: DAS SCHÖNSTE VIERTEL IN AACHEN

So manche Aachener/Innen träumen von fernen Ländern mit verlockenden Reizen. Es gibt allerdings auch Aachener/Innen, die ursprünglich aus fernen Ländern kommen und diese verlassen haben, um – ausgerechnet - in Aachen-Nord zu wohnen. Wie diese Menschen das Viertel erleben, konnte man unter dem Titel „Aachen-Nord’s next top generation – Mein Viertel und ich“ beim zweiten Teil der „nord-ig talkin‘“ Reihe erleben. Auf Einladung der Stadtteilkonferenz fand am 11. Juni im AWO Begegnungszentrum ein Podiumsgespräch mit Diashow statt, eingerahmt von einem historischen Rückblick zur Entwicklung der Jülicher Straße und einem Blick auf Zukunftspotentiale am Beispiel der im Aachener Norden verwurzelten Talbot Services GmbH.

Anlass für die Veranstaltung war die Frage, was die Anwohner über die Entwicklung des Viertels denken. Das Image von Aachen-Nord entspricht nicht unangefochten dem einer attraktiven Wohngegend. Maureen erntete zuweilen Unverständnis über ihren Wohnort: „Es gibt eine gewisse Hemmschwelle gegenüber Aachen-Nord, manche halten es für eine No-Go-Area“. Positiv im Vergleich zu Südafrika bewertet Maureen in Deutschland die stärkere Durchmischung der Wohngebiete. Im angeblich schwierigen Gebiet hat sie einige luxuriöse Wohnungen ausgemacht: „Meine Nachbarn sind fast alle Akademiker. Über den Gartenzaun habe ich Nachbarn kennengelernt, die eine Penthouse-Wohnung mit einem unglaublichen Blick über ganz Aachen haben“.

Ivetta aus Weißrussland plädiert ebenfalls für eine größere Wertschätzung der Bauten in Aachen-Nord. Es fehhlt ein Buch über die sehenswerten Häuser: „In der Thomashof- und Passstraße z.B. stehen sehr viele verzierte Häuser. Eigentlich muss man stolz sein, dass man solche Denkmale im Viertel hat.“ Vielleicht ist das Interesse der Anwohner an manchen Dingen auch nicht so gering, sondern nur schwierig wahrzunehmen. Ivetta wünscht sich PartnerInnen für Städtereisen oder die Organisation von Ländertagen, an denen landesspezifische Gerichte gekocht und Musik präsentiert werden. Für solche Interessen von Anwohnern scheint ein Ort zu fehlen, an dem sie geteilt und als Veranstaltung realisiert werden könnten. Nach Angaben mehrerer Interviewpartner war früher die Gaststätte Stimmgabel ein generationenübergreifender Treffpunkt, an dem sich Nachbarn, Künstler und die unterschiedlichsten Leute treffen und in Kontakt kommen konnten. Kein Lokal scheint bisher diese Lücke füllen zu können. Ein helles, gemütliches Café wäre nach einhelliger Meinung eine Option.

Der Stadtpark wurde von allen als beliebter Erholungsort angegeben, was wenig überrascht angesichts der Pracht der dort stehenden Bäume und der Ruhe, die sich genießen oder zur Prüfungsvorbereitung nutzen lässt. Der elfjährige Gymnasiast Omer mit irakischer Abstammung nennt als Charakteristikum des Viertels die Freundlichkeit der Ladenbesitzer. Wenn man sich untereinander kennt im Viertel, geht es auch schon mal über Service hinaus, wie der seit Mitte der 90er Jahre in Aachen lebende Brasilianer Aquatico zu berichten wusste. In einer Notsituation haben die Besitzer eines chinesischen Imbisses über zwei oder drei Monate sein Essen angeschrieben, bis er die Rechnung wieder begleichen konnte.

Der Zukunftsausblick am Beispiel der zur Zeit mit vollständiger Auslastung arbeitenden Talbot Services GmbH fügte sich nahtlos an die Gespräche mit den Anwohnern an. Kreutz beschrieb die multinationale Zusammensetzung der Belegschaft als durchweg positiv, die Vielfalt der Sichtweisen sowie Kontakte in die Ursprungsländer seien wertvolle Ressourcen: „Als die Auftragslage einmal schlecht war, kam ein Mitarbeiter zu mir und meinte, er würde da und da den Staatschef kennen und könnte den Kontakt herstellen. Ich dachte, das kann jetzt nicht wahr sein? Kurz und gut, ein paar Wochen später kam eine ganze Delegation vorbei, die wollten tatsächlich eine neue Eisenbahn bauen, das muss man sich mal vorstellen! Wir haben den Auftrag bekommen.“ Das Portrait der nach dem drohenden vollständigen Aus erfolgreich gestarteten Talbot Services entsprach gefühlsmäßig einem abendlichen Thriller mit Happy End.

Der rundum gelungene Abend entließ seine Gäste mit der Gewissheit, dass man nicht immer in die Ferne schweifen muss, um etwas Wertvolles zu finden. „Wenn man heute dabei war“, so eine Besucherin des Abends aus dem Frankenberger Viertel, „dann denkt man, Aachen-Nord ist das schönste Viertel in Aachen“.

(pdd) (as)

Maureen aus Südafrika findet „die Rehmplätze mit den unterschiedlichen Düften aus den Kochtöpfen spannend.“

Ivetta aus Weißrussland liebt „die Ruhe am frühen Morgen, wenn die Vögel zwitschern.“

Aquatico aus Brasilien findet „die Hilfsbereitschaft im Viertel sensationell.”

Ana aus Moldawien findet „den Stadtpark mit den romantischen Ecken prima zum lernen.“

Omer mit Eltern aus dem Irak gefallen „besonders die vielen unterschiedlichen Straßenpflaster.“

10 JAHRE MUFAB

KREATIVE ENERGIE WIRD ERWACHSEN

Es war einmal ein altes, geschichtsträchtiges Gebäude im Grünen Weg. Es beherbergte nach Anne Franks Großeltern mit einem Altwarenhandel eine Munitionsfabrik, eine kommunistische Druckerei, hausbesetzende Punks und verschiedene Künstler. Bis im Jahre 2004 drei Musiklehrer mit einer Vision, Horst Schippers, Thomas Berndt und Markus Bothe die ersten drei Räume mieteten. Damit war die MUFAB („Musikfabrik" in kurz und hip) geboren.

Damals hätten die ersten Schüler und auch die Gründer selbst wohl nicht gedacht, dass diese besondere Musikschule 10 Jahre später die größte private Schule der Region mit über 500 Schülern, 35 Lehrern, 16 Unterrichtsräumen und 600 qm Fläche werden wird. Komplett in Eigenarbeit haben die drei kreativen Dozenten das alte Gebäude renoviert, oder besser saniert, die lebensgefährliche Treppe ausgetauscht, die Räume von Bauschutt und Staub entfernt, alles schallisoliert und sich eingerichtet. Seitdem hat sich die MUFAB ständig verändert und vergrößert, wie alle großen Bauwerke (siehe Kölner Dom).

Der Ausgangspunkt war, dass die drei an anderen Schulen unterrichteten und mit den Kompromissen unzufrieden waren, denn für viele Musikschulen werden eigentlich ungeeignete Gebäude genutzt. Der Traum von Schippers, Berndt und Bothe war ein Ort des „kreativen Gewusels, kompakte Atmosphäre und musikalische Energie in der Luft". Heute können sie mit Stolz und Recht sagen: Ziel erreicht. Das besondere an der MUFAB ist, dass sie kein Wissensvermittlungsbetrieb ist, sondern durch Dozenten, Schüler und passende Räumlichkeiten Kreativität hervorbringt. Neben unzähligen Bands aller Stilrichtungen, Chören, musikalischer Früherziehung, klassischen und eher ungewöhnlichen Instrumenten wie Cajon oder Harfe und der angeschlossenen Theater-Werkstatt CREACTIVE, sind es vor allem die Workshops, die Musikbegeisterte und Profis zusammenbringen. Zuletzt besuchten Jazz-Legende Sheila Jordan und Jost Nickel, Drummer u.a. von Jan Delay die MUFAB.

„Wir sind noch lange nicht zufrieden" leitet Berndt die nächsten Ideen ein. Gerade wollen sie mit einem durch Crowdfunding finanzierten Sampler ihren Dozenten und der Schule ein Denkmal setzen, was längst überfällig ist und es wird eine Funk-Band geben. Wer sich von der Entwicklung und dem kreativen Potenzial überzeugen möchte, ist am 6.9. herzlich eingeladen, bei Kuchen (oder Bier) die Ergebnisse der harten Arbeit zu entdecken. Zu sehen und hören werden an diesem Tag u.a. „Lights out", Gewinner des STAWAG Awards 2013, Debbie Schippers, Finalistin „The Voice of Germany" und viele andere musikalische Schmankerl sein. Auf die nächsten 10 Jahre!

(tb)

Die MuFab bringt Musik ins Viertel. Seit 10 Jahren werden neben Instrumenten auch Band, Chor- oder auch neuerdings ein Orchester-Unterricht angeboten.

1

SEP 6 SA

Jubiläumsfest mit umfangreichem Musikprogramm mit Debbi Soular, Organ Troubles, Lights Out, Mary & the Poppins, Klangfahrer, Lizlane, Duo Dali, Cripo, Woodwind Ensemble, Bigband, Cjor und viels mehr!

2

Passend zum Fest erscheint eine per Crowd-Funding finanzierte CD. Zu hören gibt es Musik der Dozenten und deren Bands auf der MUFAB CD.

3

Musikunterricht einfach und unkompliziert: Bei der MUFAB gibt es monatliche Kündigungsfristen und Probeunterricht.

Weitere Infos:
www.mufab.de
www.facebook.com/mufab

COMIC ZEICHNEN WORKSHOP

MANGA & COMIC ZEICHNEN LERNEN

Das Comiciade-Kakao richtet sich an angehende Comic-Zeichner, oder die es werden möchten. Erfahrene Comic-Zeichner beurteilen und helfen weiter. Aber auch noch Ungeübte können den ersten Strich wagen. Wer nur zusehen möchte, ist auch eingeladen – einfach hautnah erleben wie eine Comic Zeichnung entsteht! Das COMICIADE-KAKAO ist der Treff für „Comic-Verrückte"! In lockerer Atmosphäre helfen erfahrene Aachener Comic-Zeichner jungen Nachwuchstalenten jeden 4. Samstag im Monat weiter.

(as)

COMICIADE®KAKAO IM LUDWIG FORUM

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Jeden 4. Samstag von 14 bis 15:30 Uhr im Ludwig Forum Aachen

Die nächsten Termine:

SEP 27 SA | OKT 25 SA | NOV 22 SA

www.aachen-comic.de
www.comiciade.de

ANZEIGEN

Germania-Apotheke
Jülicher Straße 66 | Tel. 50 83 79

EBEN HOLZ
Ausführung sämtlicher Schreinerarbeiten
EBEN HOLZ Schreinerei GmbH
Metzgerstr. 69 | Tel. 0241 - 87 15 15
www.ebenholz-aachen.de

Imbiss - Restaurant
ZUM STAVROS
gegründet 1975
Jülicher Straße 148 | Tel. 16 16 56

Schreinerei Hack
Bauschreinerei
Möbeltischlerei
Biologische Oberflächen
Metzgerstraße 69 | Tel. 989 0 363
www.schreinerei-hack.de

Foto Alex Szynka

OKT 25 SA | OKT 26 SO

Via Natura Organisator Alex Szynka

25. UND 26. OKTOBER 2014 IN AACHEN, FORUM M

VIA NATURA FACH-MESSE FÜR ALTERNATIVE HEILMETHODEN & MEHR LEBENSQUALITÄT

Alternative Heilmethoden finden immer mehr Anhänger und auch vermehrte Beachtung in unserer Gesellschaft. Verschiedene Methoden aus der Energiemedizin haben bereits neben der klassischen Medizin ihren Platz in unserem Gesundheitssystem gefunden, sind aber bei Weitem noch nicht jedermann bekannt. Nicht nur die Patienten finden immer mehr Gefallen an den sogenannten „sanften Heilweisen", sondern auch Ärzte und Kliniken nehmen diese Verfahren immer mehr an.

Die Aachener Fachmesse Via Natura möchte durch ihre Aussteller und deren qualitativ hochwertigen Angebote zeigen, dass sich alternative Heilmethoden heute nicht mehr verstecken müssen. Auf der Messe stellt sich eine Vielzahl von Fachleuten vor, die ihr Können und Wissen verantwortungsbewusst zum Wohle der Kunden und Klienten einsetzen. Das gemeinsame Ziel heißt: bessere Gesundheit und mehr Lebensfreude für alle! *www.via-natura-aachen.de*

Ab 2015 an der Krefeler Straße: Das Jobcenter mit 370 Mitarbeitern.

KREFELER STRASSE

EINE NEUE ZENTRALE FÜR DAS AACHENER JOBCENTER

Anfang 2015 soll das 20 Millionen Euro teure und mit 12.000 Quadratmetern Nutzfläche ausgestattete Gebäude an der Krefelder Straße 216 für die Beschäftigten des Jobcenters Aachen bezugsfertig sein. Der Neubau, für dessen Architektur das renommierte Aachener Architektenbüro „kadawittfeldarchitektur" verantwortlich ist, soll von rund 370 Angestellten bezogen werden, welche für die Betreuung von 26.000 Personen in Aachen zuständig sind.
Darunter Arbeitsvermittler, das Fallmanagement und die Leistungsabteilung. Zudem sollen Zusatzbereiche wie das Team für Bildungs- und Teilhabeleistungen, die Geschäftsführung, Zentrale Dienste und die Teams, die die Qualifizierungsmaßnahmen für Arbeitslose planen und betreuen, in das neue Gebäude ziehen. Das Jobcenter gewährleistet die Grundsicherung für Arbeitsuchende, berät, fördert und vermittelt in eine Beschäftigung oder Ausbildung.

Eine Besonderheit am Neubau ist, dass die Büros mit speziellen Fluchttüren ausgestattet sind, um so die Kunden-Betreuer vor Übergriffen zu schützen. Verantwortlich für diese Maßnahme sind Übergriffe von Kunden in den letzten Jahren, wozu auch eine Geiselnahme gezählt werden muss, die im Jahre 2007 stattfand.
Das Gebäude wurde durch den führenden Projektentwickler und Investor der Städteregion Aachen, der „Landmarken AG", errichtet. Ziel dieses Unternehmens ist es, das Nord-Quartier, insbesondere die Krefelder und Gut-Dämme-Straße, zu einem qualitätsvollen Büro-, Handels- und Gewerbestandort zu entwickeln. Für die Zukunft sind weitere Bauprojekte geplant. ✎ (vg) 📷 (as)

NOV 7 FR | NOV 8 SA | NOV 9 SO
NOV 14 FR | NOV 15 SA | NOV 16 SO

Plan4 im Uhrenturm am alten Schlachthof, jeweils von 17-22 Uhr

UHRENTURM AUSSTELLUNG

PLAN4

Ausstellung im Uhrenturm an der Bogenhalle im Alten Schlachthof Aachen: Vier Künstler zeigen auf vier Etagen an zwei Wochenenden ihre Arbeit. Von Daniela Vrbanovic alias Fjarri sind Illustrationen und Zeichnungen in zwei- und dreidimensionalen Installationen zu sehen. Karin Odendahl arbeitet mit Zeichnung, Malerei und Photographie in verschiedenen Medien. Für Planung und Video ist Arndt Lorenz verantwortlich. Ludwig Kuckartz verbindet die vier Etagen des Turmes im Treppenhaus mit einer audiovisuellen Installation. Alle vier lassen sich durch den unsanierten Turm inspirieren, gehen auf die Räume und deren Charakter ein und spielen mit der Seele des Schlachthofgebäudes.

Die Ausstellung findet an zwei November- Wochenenden statt und wird durch audiovisuelle Performances, Konzerte und Lesungen ergänzt. ✎ (Arndt Lorenz) 📷 (Karin Odendahl)

Gottes-Kneipe der Vineyard Gemeinde

BAR & GOTT

G-LIGHT-BAR

„Gottes Licht scheint in die Kneipe!" – so ist die wörtliche Bedeutung von „G-Light-Bar", einer Jugendkneipe für Kids und Teens aus der Nachbarschaft der Vineyard-Gemeinde in der Liebigstraße. Der vom Verfügungsfond Aachen-Nord für zwölf Monate geförderte Jugendtreff öffnet seit Dezember vergangenen Jahres immer donnerstags von 17 bis 21 Uhr seine Türen. Zielgruppe sind die „noch nicht ganz Erwachsenen" zwischen 8 und 18 Jahren. Aber auch jüngere und ältere Gäste sind gerne willkommen, die bunte Atmosphäre dieser etwas anderen Jugendkneipe zu erleben und die anderen Besucher und Mitarbeiter kennen zu lernen. Gemeinsam nach Schule und stressigem Alltag abhängen, eine chillige Zeit verbringen, Kicker spielen, Zoff loswerden und einfach richtig Spaß haben. Hierfür wurden die Räumlichkeiten in liebevollen Details in einen „Bahnhof" mit Süßigkeiten, Snacks und alkoholfreien Getränken zum Selbstkostenpreis umgestaltet. Auch die Programmangebote wie Grill- und Filmabende sowie ein Jonglier-Workshop wurden in der Vergangenheit gerne angenommen. Überhaupt werden alle Special-Events mit den jungen Gästen gemeinsam abgesprochen, geplant und durchgeführt. Und so wie es aussieht, wird Gottes Licht auch nach Ablauf des Förderzeitraums weiter in der Kneipe scheinen. Also am besten mal vorbeischauen und sich einen eigenen Eindruck verschaffen... ✎ + 📷 (gs)

FOTOKISTE

FOTOS IN SPITZENQUALITÄT

Herr Manka von der Fotokiste an der Jülicher Straße hat in eine neue Entwicklungsmaschine investiert. Diese garantiert Fotos in Spitzenqualität. Besonders schön ist es nach dem Urlaub auch direkt Poster vom schönsten Urlaubsbild mitzunehmen.

Haben Sie im Urlaub schöne Motive fotografiert. Sicherlich ist es schön, die Fotos am Computer anzusehen. Viel schöner ist es aber ein Poster vom schönsten Motiv direkt als Erinnerung an die Wand zu hängen. Denn auch Poster gibt es direkt vor Ort in bester Qualität.

DIE FOTOAKTION DES VIERTELMAGAZIN AACHEN NORD IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER FOTOKISTE

Möchten Sie Titelmotiv einer der nächsten Ausgaben von AACHEN NORD werden? Natürlich nur, wenn Sie das ausdrücklich wünschen. Sollte Ihr Bild es auf die Titelseite schaffen, übernimmt das Viertelmagazin die Kosten für die Studioaufnahmen.

Melden Sie sich bei Herrn Manka in der Fotokiste gleich an!

THEATER K | DASDA THEATER

THEATER IN AACHEN-NORD

Die Aufführungen im Herbst im Theater K

Foto © Gerd Plitzner

REBELLION 1830 Der Aufruhr von 1830 ist eine spannende und aufschlussreiche Episode in einer Phase gravierender technologischer und damit einhergehender sozialer Wandlungen. Ab dem 19.09. im Tuchwerk.

Foto © Ludwig Moll

PERPLEX Die vier Figuren versuchen in einer immer wieder wegflutschenden Realität Halt zu finden und rutschen dabei fortwährend auf der metaphysischen Bananenschale aus. Ab dem 3.10. im Space

Die Aufführungen im Herbst im DASDA Theater:

Foto © CarabinBackhaus

Draußen vor der Tür Die Rückkehr des Kriegsheimkehrers Beckmann nach Deutschland als Albtraum erfahrbar. Ab dem 18.09.

Foto © CarabinBackhaus

NippleJesus Ein Museumswärter und ein Bild von Jesus. Nichts ungewöhnliches. Wäre es nicht eine Collage aus vielen Fotos von Brustwarzen. Ab dem 30.10. im Ludwig Forum

Zudem ab 25.10.: **Kleiner Werwolf** für Menschen ab 6 Jahren und **Das Piratenschwein** ab 3 Jahren ab dem 1.11.

SEP 12 FR 19:30 Uhr Grey Attack mit Release-Party der CD grey@tack im Musikbunker

2X2 VIP TICKETS FÜR DIE RELEASESHOW GEWINNEN

Sende eine Mail mit dem Titel der neuen CD bis zum 8. September an gewinn@aachen-nord.de

GREY ATTACK

ATTACKE MIT HARTEN RIFFS

Wenn Mr.@ auf dem CD-Cover grimmig die Zähne fletscht und Schädelknochen faustdick fantastisch-mystische Welten überfliegen, landet die Musik fast automatisch im Alten Aachener Schlachthof. Da schreit die Klampfe, da pumpt der Bass zum treibenden Beat. Das industrielle Flair morbiden Ursprungs passt perfekt zu der kongenialen Rockband aus dem Aachener Norden. Hier sind „Grey Attack", der aggressive Grauimport, dessen Gitarrenriffs saitenweise Schlagzeilen machen, zu Hause. Hier wird – wie früher auf der Schlachtbank – solide Handarbeit im Akkord geleistet. Und gleichzeitig die Zukunft im Internet-Zeitalter angeklickt. So wie im Freshart-Studio von Musikproduzent Frank Stumvoll. Grey Attack - bestehend aus dem charismatischen Leadsänger Grey Charlez, Gitarrist Wulff Maahn, Bassist Frank le Gov und Drummer J.F.K. – tauchen genau da ein, wo früher hektoliterweise Blut vergossen wurde. Echte Kerle eben. Oder vom anderen Stern? Auferstanden sind sie jetzt in einer futuristischen Welt – und mit ihrer brandneuen CD namens „grey@tack" im Gepäck. Am Freitag, 12. September, geht die Release-Party ab 19:30 Uhr im Musikbunker, Goffartstraße, über die Bühne. Erdenbürger sind ausdrücklich willkommen. **Der Clou: Wer eine „Grey Attack"-CD zum Live-Gig erwirbt, muss keinen Cent Eintritt zahlen!** Überhaupt sucht das Quartett musikalisch ganz spezielle Wege: Knackige Rocksongs wie „Let me go" und „Until I'll die" sowie brachiale Balladen a la „I'll be there" mit Hitpotenzial haben „Grey Attack" im Hightech-Schlachthof-Musikstudio eingespielt. „Die Jungs bringen alles mit, was für eine Karriere in der Rockbranche nötig ist", sagt Stumvoll. „Spektakuläres Songmaterial, mitreißende Dynamik auf der Bühne, echte Erfahrung und die radikale Lust auf Rockmusik." Dass die Herkunft der Herren, deren Bandname so provokant mit der grau-melierten Haarpracht kokettiert, weitgehend mysteriös im Dunkeln liegt, sorgt zusätzlich für helle Freude: „Die grandiose Reibeisen-Stimme von Sänger Grey Charlez kommt echt von einer anderen Welt, den Mann schickt der Himmel", schwärmt Produzent Stumvoll. Weltweit können Fans ja schon mal im WorldWideWeb auf der Suche nach Informationen loslegen. Surfer werden das neue Gitarrenbrett lieben: auf www.greyattack.com. Mr. @ wartet. ✎ + 📷 (grey attack)

© Videozone Ludwig Forum

Almagul Menlibayeva – Transoxiana Dreams im Ludwig Forum

© Billy Childish courtesy the artist and neugerriemschneider, Berlin

Billy Childish – Man reclining on willow tree im NAK

NAK UND LUDWIG FORUM

KUNST IN AACHEN NORD – WAS GEHT

Das Kinderkönigreich wird am 14. September mit einem großen Staßenfest gefeiert. Dazu wird die Jülicher Straße gesperrt.

Die Ausstellungen im Herbst im Ludwig Forum:

OSTWÄRTS: FREIHEIT, GRENZEN, PROJEKTIONEN Vom 16.11.2014 bis 22.02.2015
Anlässlich des 25 Jahre Mauerfalls richten das Ludwig Forum und die Initiative Europäische Horizonte den Blick „ostwärts". Werke des Sozialistischen Realismus stehen Arbeiten von Dan Perjovschi, Ilya Kabakov, Irwin, Vadim Zacharov u.v.a. gegenüber. Vorträge, Filme und Lesungen erörtern aktuelle Politik und Kulturgeschichte.

SCHAMANEN, NOMADEN UND SOZIALISMUS Vom 16.11.2014 bis 22.02.2015
Kasachstan, einstiger sowjetischer Teilstaat zwischen Europa und Asien, ist ein Land der Gegensätze. Die kasachische Künstlerin Almagul Menlibayeva macht die Traditionen und Brüche in ihrem Heimatland zum Thema ihrer Videoarbeiten. Sie kombiniert Dokumentarfilm und mythologische Erzählung, verstört poetisch aufgeladene Bilder mit dem realistischen Blick auf verwüstete Landschaften.

Die Ausstellungen im Herbst im NAK:

PAINTINGS SWEET PAINTINGS: Billy Childish / Matthias Dornfeld Vom 28.9. bis 2.11.2014
IIhre Werke zeichen sich durch einen eigentümlich-malerischen Charakter, der beständig zwischen altbekannter Vertrautheit und anachronistischer Befremdlichkeit, dekorativer Ästhetik und existenzieller Ernsthaftigkeit sowie künstlerischem Traditionalismus und künstlerischem Außenseitertum oszilliert.

PREIS FÜR JUNGE KUNST Vom 9.11. bis 30.11.2014
Werke von Andreas Greiner, Karl Philips, Arjan Stockhausen am 08. November 2014, 19.00 Uhr

Individuelle Beratung für Generationen seit Generationen.

Die Sparkassen-Altersvorsorge.

Entdecken Sie den Unterschied **in Ihrer Sparkasse.**

Sparkasse Aachen

Der Unterschied beginnt beim Namen. Die Sparkasse begleitet viele Kunden seit Generationen und kennt die Bedürfnisse der Menschen. Das Ergebnis: Die Sparkassen-Altersvorsorge. Weitreichende Erfahrung, von der Sie ein Leben lang profitieren können. Mehr erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter sparkasse-aachen.de/altersvorsorge. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

JÜLICHER STRASSE • GRÜNER WEG • KREFELDER STRASSE

IG AACHENER PORTAL e.V.

Werden Sie Mitglied in der IG Aachener Portal e.V.
Nachbarschaft, Kontakte und viele Aktionen!

Die IG Aachener Portal e.V. engagiert sich für den Aachener Norden! Ob Fußballstadion oder Bolzplatz, ob Geschäftsmann oder Nachbar, ob Kita oder Seniorenpark, ob Thermen oder Schlagloch - wir sind dabei! Wir sprechen mit den Verantwortlichen und berichten darüber! Möchten Sie dabei sein? Ob Fête Du Nord, Tour Du Nord, Aktionstisch oder Viertelmagazin - Die Betriebe und Anwohner im Viertel stehen bei uns im Fokus!

☐ Ja, ich werde Mitglied in der IG Aachener Portal und unterstütze die Arbeit für den Aachener Norden!

☐ 20 €/Jahr: Anwohner(in) ☐ 60 €/Jahr: Gewerbetreibende(r)

☐ Ich möchte die IG erst noch näher kennenlernen - bitte nehmen Sie mich in den kostenfreien e-Mail-Verteiler des Aachener Portals auf!

e-Mail

Name

Anschrift

Telefon

Einsenden oder faxen an: IG Aachener Portal e.V. c/o Mario Wagner
Grüner Weg 1 · 52070 Aachen | Fax: 0241. 51 000 299
Schneller geht es per eMail: info@aachener-portal.de

01
Meisterbetrieb
KFZ-PELTZER
Reifenservice · TÜV & Abgasuntersuchung
Klimawartung · Reparatur aller Fahrzeuge
KFZ-Technik · Unfallinstandsetzung
Grüner Weg 94 · 52070 Aachen · Tel./Fax 0241/ 51 52 039
www.kfz-peltzer.de

02
MAINZ GmbH + Co. KG
AUTO–TEILE
Auto Teile
Groß- und Einzelhandel
Grüner Weg 92 · 52070 Aachen
Tel. (0241) 15 80 68-69 · Fax (0241) 15 16 10
www.autoteile-mainz.de · info@autoteile-mainz.de

03
ADLER
ALLES PASST
52070 AACHEN
AM GUT WOLF 1 · KREFELDER STR.
(GEGENÜBER TIVOLI)
TEL. (0241) 16 98 70

04
porta!
möbel & mehr

05
HASSLER
SANITÄR - HEIZ-
UMWELTTECHNIK
Grüner Weg 46 Telefon 15 50 15
hassler-aachen.de

06
BAUER
WAGNER
PRIESMEYER
PATENT- & RECHTSANWÄLTE
Mitglied im DISTO Dienstleister für Unternehmen e.V.
Grüner Weg 1
52070 Aachen
Patentanwälte:
0241 - 51 000 200
Rechtsanwälte:
0241 - 51 000 222
www.law.ac

07
DIPL. BETRIEBSWIRT
LUTZ WIESENMÜLLER
STEUERBERATER
Grüner Weg 1 I 52070 Aachen
Tel.: 02 41/ 900 301 - 21
steuerbuero-wiesenmueller.de
DISTO Mitglied

08
CAROLUS THERMEN
BAD AACHEN

09
GALLERIA D'ARTE
Blumenkunst in der Heinrichsallee 43
Blumen - Atelier für ihre Ansprüche:
› Blumensträuße und Gestecke
› Trauerfloristik
› Hochzeitsfloristik
Tel.: 0241 23828

10
City Pub
GUINNESS
52070 Aachen
Jülicherstr. 47
0241/9966841
citypub-aachen.de

11
Büro für Design & Text.
Uschi Ronnenberg
Wir tun, was wir können. Seit 1990.
www.ronnenberg-design.de

DAS NORDPOSTER aachen nord

ZWISCHEN TIVOLI UND EUROPAPLATZ, ZWISCHEN GASBALLONS UND STADTPARK – WIR SIND DER AACHENER NORDEN - DAS AACHENER PORTAL. AACHENER-PORTAL.DE

© NONPLUSULTRA 2014 FÜR DIE IG AACHENER PORTAL E.V.

IG AACHENER PORTAL e.V.
JÜLICHER STRASSE • GRÜNER WEG • KREFELDER STRASSE
www.aachener-portal.de

AWJ KOOLEN Bedachungen GmbH seit 1932
Prager Ring 18-22
52070 Aachen
Telefon 161727
info@koolen.de
www.koolen.de

vineyardaachen
Gott begegnen · Leben teilen
Herzlich Willkommen zum Gottesdienst So 10.30h
Liebigstr. 10 ☎ 50 14 44
www.vineyard-aachen.de

KRANTZ CENTER für Industrie und Service
Krantzstraße 7
52070 Aachen
Tel. 0241 - 96 20 00
www.krantz-center.de

Junggebl. SPD-Ortsverein (Jhg. 1863) sucht motiv. AC-Nordler (m/w), der gestalt. statt meckern will! Nur ernstgem. Zuschr. ohne FI! Rendezvous jed. 2. Di. im Mon. um 19 h im AWO-Begegn.-Zentr. (J.-v.-Görres-Str. 19).
EMail: info@spd-aachen-nord.de
Tel.: AC-536677
SPD

Dipl.-Kff. Monika Volkmer
Steuerberaterin
- Existenzgründer
- Vereine
- Fördermittelberatung
- Unternehmen
- Privatpersonen
- Rentner
Karlsburgweg 15
D-52070 Aachen
Telefon: 0241-9519100
Telefax: 0241-9519101
Mobil: 0172-2448350
info@steuerbuero-volkmer.de

Beerdigungsinstitut
Radermacher
Ungarnstraße 3 · 52070 Aachen
Telefon 15 37 69
www.bestattungen-radermacher.de

DAS VIERTELMAGAZIN FÜR DEN AACHENER NORDEN
aachen nord
ALLE 3 MONATE ALLES AUS DEM AACHENER NORDEN.
WWW.AACHEN-NORD.DE

HAUSSERVICE WOLFGANG MAINZER
Thomashofstraße 5
T&Fax 02 41 920 46 61
Mobil 01 57 762 163 29
Mail w.mainzer@t-online.de

nonplusultra
werbeagentur verlag | event
as@nonplusultra.org
Telefon 0241. 997 43 20
nonplusultra.org

SEIT 1986
Fotokiste.de
AACHEN / JÜLICHER STR.44
TEL.: 0241-508158

CDU www.cdu-fraktion-aachen.de
Margrethe Schmeer Bürgermeisterin
Jutta Lehnen Städteregionstag
Andrea Derichs Stellv. Bezirksbürgermeisterin

Ihr Bestatter mit Herz
Bestattungen Terinde
Jülicher Str. 51
52070 Aachen
Tel. 0241 / 99 77 86 75
Fax: 0241 / 99 77 86 76
Tag und Nacht für Sie erreichbar

artec
BÜHNEN TECHNIK
bühnenbau
show event
messebau
installation
dryhire
www.artec-aachen.de

Dipl.-Kff. Monika Volkmer
Steuerberaterin
– Existenzgründer
– Vereine
– Fördermittelberatung
– Unternehmen
– Privatpersonen
– Rentner
info@steuerbuero-volkmer.de
Karlsburgweg 15
D-52070 Aachen
Telefon: 0241-9519100
Telefax: 0241-9519101
Mobil: 0172-2448350

Die Termine im Aachener Norden September, Oktober und November 2014

SEP 6 SA 14:00-22:00 Uhr **MUFAB**
Party 10 Jahre MUFAB
Musik und Party am Grünen Weg

Foto © Loni Liebermann

SEP 6 SA 19:30 Uhr **Theater K**
an und in der Salvatorkirche
In der Einsamkeit der Baumwollfelder
Visionäres Stück über die grundlegenden Verstrickungen des Menschen in die Logik der Ökonomie.

SEP 7 SO 19:30 Uhr **Theater K**
an und in der Salvatorkirche
In der Einsamkeit der Baumwollfelder

SEP 10 MI 19:30 Uhr **Theater K**
an und in der Salvatorkirche
In der Einsamkeit der Baumwollfelder

SEP 11 DO 19:30 Uhr **Theater K**
an und in der Salvatorkirche
In der Einsamkeit der Baumwollfelder

SEP 12 FR 19:30 Uhr **Theater K**
an und in der Salvatorkirche
In der Einsamkeit der Baumwollfelder

Foto © Alexander Samsz

SEP 13 SA 16:30 Uhr **Tuchwerk**
Industrielles Erbe
Podiumsdiskussion

SEP 14 SA 11:00 Uhr **Tuchwerk**
Öffentliche Führung
Textil- und Technikmuseum

Foto © Carl Brunn

SEP 14 SA
12:00-17:00 Uhr **Jülicher Strasse**
Goldene Zeiten
Straßenfest Kinderkönigreich

SEP 18 DO 20:00 Uhr
DASDA Theater
Draußen vor der Tür
Der Albtraum eines aus dem Krieg zurückkehrenden Soldaten

Foto © Wilfried Schumacher

Foto © Gerd Plitzner

SEP 19 FR 20:00 Uhr **Theater K im Tuchwerk**
REBELLION 1830
Aufstand Aachener Arbeiter am 30. August 1830

20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

SEP 20 SA 20:00 Uhr **Theater K im Tuchwerk**
REBELLION 1830

20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

SEP 21 SO 18:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

11:30 Uhr **Eurogress**
8. Tag der Integration

SEP 24 MI 9:00 -23:00 Uhr **Carolus Thermen**
Tag der Sauna *Nationaler Thementag zum Motto „Sauna verbindet"*

SEP 25 DO 20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

Foto © Alexander Samsz

SEP 26 FR 7:30-9:30 Uhr **IG Aachener Portal e.V.**
im Schlachthof
Business à la Nord
Unternehmerfrühstück

20:00 Uhr **Theater K im Tuchwerk**
REBELLION 1830

20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

SEP 27 SA 14:30 Uhr
Ludwig Forum
COMICIADE®-KAKAO
Comic-Zeichnen Workshop

19:00 Uhr **NAK**
Paintings Sweet Paintings
Billy Childish/ Matthias Dornfeld Ausstellungseröffnung

20:00 Uhr **Theater K im Tuchwerk**
REBELLION 1830

20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

SEP 28 SO 20:00 Uhr **Theater K in**
Fronleichnamskirche
Moosmantel
Frauen mit verschiedenen kulturellen Wurzeln suchen im Märchenfundus ihrer Heimat

18:00 Uhr **Theater K im Tuchwerk**
REBELLION 1830

OKT 2 DO 20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

Foto © Alexander Samsz

OKT 3 FR 20:00 Uhr **Theater K im Space**
Perplex
Wer bin ich eigentlich? Mit wem? Wo? Bin ich überhaupt? Und warum?

20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

OKT 4 SA 20:00 Uhr **Theater K im Tuchwerk**
REBELLION 1830

20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

OKT 5 SO 18:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

19:00 Uhr **Theater K im Tuchwerk**
REBELLION 1830

OKT 9 DO 20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

OKT 10 FR 19:00 Uhr **Sparkasse Jülicher Str.**
Sanierungsobjekte Aachen-Nord
Führung

20:00 Uhr **Theater K im Tuchwerk**
REBELLION 1830

20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

20:00 -01:00 Uhr **Carolus Thermen**
Oktoberfest Saunanacht
mit Themenaufgüssen und Schmankerl in der Saunawelt

Foto © Ludwig Moll

OKT 11 SA 19:00 Uhr **Ludwig Forum**
Die aktuelle Kunstszene Polens
Paweł Althamer, Joanna Kiliszek und Dr. Brigitte Franzen im Gespräch

20:00 Uhr **Theater K im Space**
Perplex

OKT 11 SA

20:00 Uhr **CityPub**
Oktoberfest
Zünftige Speisen und Trachten!

20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

OKT 12 SO 18:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

18:00 Uhr **Theater K im Space**
Perplex

19:00 Uhr **Theater K im Tuchwerk**
REBELLION 1830

OKT 16 DO 20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

OKT 17 FR 20:00 Uhr **Theater K im Tuchwerk**
REBELLION 1830

20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

OKT 18 SA 20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

OKT 19 SO 18:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

Centro Cultural
Capoeira
Mestrando Aquático Sião
www.capoeira-in-aachen.de
Eine Woche kostenloses Probetraining!
Trainingszeiten: Mo, Di, Fr: 18-19:30 Uhr, Mi: 19-20:30 Uhr
Training Kinder: Mo, Mi: 17-18:00 Uhr
Passstr. 3, 52070 Aachen

nonplusultra
werbeagentur
verlag | event
Clermontstraße 93
52066 Aachen
Telefon 0241. 997 43 20
Fax 0241. 189 41 22
as@nonplusultra.org
nonplusultra.org

Städt. Kita,
Passstraße 25
Tel: (0241) 15.57.76
Kita-passstr25@mail.aachen.de

Kita St. Elisabeth,
Jülicher Str. 68
Tel.: (0241) 50.77.35
kita.st-elisabeth-ac@t-online.de

Aachen NORD Familienzentrum

Kindersachen-Flohmarkt in der Kita Passstraße 25! 18.10. von 10:00-14:00 Uhr. Standgebühr 5 €. Anmeldung Kita Passstr. 25!

Offenes Eltern-Café
14-tägig, mittwochs, 8:30-10:30 Uhr,
10.09., 24.09., 24.10.,05.11.,19.11. Kita Passstr. 25!

Familien- und Erziehungsberatung
1 x monatl., freitags 13:30-16:00 Uhr,
12.09., 17.10., 21.11. Bitte anmelden!

Mobiles Müttercafé
freitags, 9.00-11.00 Uhr, Kita Passstraße 25

Treffen für alleinerziehende Mütter
montags, 16:15-18:00 Uhr, mit Kinderbetreuung
22.09., 18.11. Kita St. Elisabeth!

Kangaroo-Gruppe
Für Kinder ab 18 Monaten, dienstags 8:45-11:00 Uhr, Kurs vom 21.10.-16.12. Kosten: 54 €, bitte anmelden! Kita Passstr. 25!

Offene Eltern –Kind- Spielgruppe
Für Kinder ab 12 Monaten, mittwochs 9:15-10:45 Uhr, 2 € pro Teilnahme! Kita Passstr. 25!

Sport für Kita-Mütter
Schlank und schön mit Pilates, freitags 14:30-15:30, Kita Passstr. 25! Kosten: 8 € im Monat!

Abendrealschule Aachen
Weiterbildungskolleg der StädteRegion Aachen
StädteRegion Aachen
Erfolg beginnt bei uns!
Erwerb von Schulabschlüssen der Sekundarstufe I (HS 9, HS 10A und FOR) und Weiterbildung für Jugendliche und Erwachsene
Vormittags- und Abendkurse
Weitere Infos und Anmeldung:
Abendrealschule Aachen
Bischofstr. 21, 52068 Aachen
Tel.: 0241 / 50 13 30
eMail: info@abendrealschule-aachen.de
www.abendrealschule-aachen.de
ARS

Weitere Termine finden Sie unter www.aachen-nord.de

Alle Termine ohne Gewähr!

OKT 23 DO
20:00 Uhr **Theater K im Space**
Perplex
20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

OKT 24 FR
20:00 Uhr **Theater K im Space**
Perplex
20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

OKT 25 SA
10:00-19:00 Uhr **Tabitas**
altbau plus vor Ort
Energiesparendes Sanieren
14:30 Uhr **Ludwig Forum**
COMICIADE®-KAKAO
Comic-Zeichnen Workshop
20:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür

OKT 26 SO
15:00 Uhr **DASDA Theater**
Kleiner Werwolf
Die Geschichte einer wunderbaren Freundschaft zwischen einem Jungen und einem Mädchen

Foto © CarabinBackhaus

18:00 Uhr **DASDA Theater**
Draußen vor der Tür
19:00 Uhr **Theater K im Tuchwerk**
REBELLION 1830

OKT 27 MO
19:00 Uhr **Sparkasse Jülicher Str.**
Sanierungsobjekte Aachen-Nord
Führung

OKT 30 DO
20:00 Uhr **Theater K in den Kurparkterrassen**
KrimiMimi - Ins Gras gebissen
Zwischen Rosenrabatten und Nacktschnecken guckt sich so mancher die Radieschen von unten an

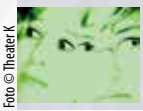


Foto © Theater K

OKT 30 DO

Foto © CarabinBackhaus

20:00 Uhr **DASDA im Ludwig Forum**
NippleJesus
NippleJesus stellt mit pointensicherer Leichtigkeit nicht nur die Mechanismen des zeitgenössischen Kunstbetriebs, sondern auch unseren subjektiven Blick auf Kunst in Frage

OKT 31 FR
20:00 Uhr **Theater K im Space**
Perplex
20:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus
20:00 Uhr **CityPub**
Halloween Party

NOV 1 SA
15:00 Uhr **DASDA Theater**
Das Piraten-schwein
Von gutmütigen Seebären, hinterlistigen Piraten und unglaublichen Schätzen handelt diese turbulente Geschichte

Foto © CarabinBackhaus

20:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus

NOV 2 SO
15:00 Uhr **DASDA Theater**
Das Piratenschwein
18:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus

NOV 6 DO
19:00 Uhr **Sparkasse Jülicher Str.**
Sanierungsobjekte Aachen-Nord
Führung
20:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus

NOV 7 FR
20:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus

Foto © Karin Odendahl

17:00 Uhr **Alter Schlachthof Uhrenturm**
Plan4
Ausstellung mit Performances, Konzerten, Lesungen

NOV 8 SA
15:00 Uhr **DASDA Theater**
Kleiner Werwolf
17:00 Uhr **Alter Schlachthof**
Plan4
19:00 Uhr **NAK**
Preis für junge Kunst
Andreas Greiner, Karl Philips, Arjan Stockhausen Ausstellungseröffnung
20:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus

NOV 9 SO
15:00 Uhr **DASDA Theater**
Kleiner Werwolf
17:00 Uhr **Alter Schlachthof**
Plan4
18:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus

NOV 13 DO
20:00 Uhr **Theater K in den Kurparkterrassen**
KrimiMimi - Ins Gras gebissen
20:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus

NOV 14 SA
20:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus
17:00 Uhr **Alter Schlachthof**
Plan4

NOV 15 SA
15:00 Uhr **DASDA Theater**
Das Piratenschwein
20:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus

NOV 16 SO
12:00 Uhr **Ludwig Forum**
Ostwärts: Freiheit, Grenzen, Projektionen *Ausstellungseröffnung*

NOV 16 SO
15:00 Uhr **DASDA Theater**
Das Piratenschwein
18:00 Uhr **DASDA Theater im LuFo**
NippleJesus
20:00 Uhr **Theater K im Space**
Perplex

NOV 17 MO
20:00 Uhr **Theater K im Space**
Perplex

NOV 18 DI
20:00 Uhr **Theater K im Space**
Perplex

NOV 19 MI
20:00 Uhr **Theater K im Space**
Perplex

NOV 20 DO
20:00 Uhr **DASDA Theater im Ludwig Forum**
NippleJesus

NOV 21 FR
20:00 -01:00 Uhr
Carolus Thermen
Winterzauber Saunanacht
mit Themenaufgüssen passend zur kalten Jahreszeit
20:00 Uhr **DASDA Theater**
NippleJesus **im Lufo**

NOV 22 SA
14:30 Uhr **Ludwig Forum**
COMICIADE®-KAKAO
Comic-Zeichnen Workshop
15:00 Uhr **DASDA**
Kleiner Werwolf
20:00 Uhr **DASDA im Lufo**
NippleJesus

NOV 23 SO
15:00 Uhr **DASDA Theater**
Kleiner Werwolf
18:00 Uhr **DASDA im Lufo**
NippleJesus

NOV 25 MO
15:00 Uhr **Stadtteilbüro**
Viertelrundgang
altbau plus stellt Sanierungsprojekte bei einem Rundgang vor.

NOV 27 DO
20:00 Uhr **DASDA Theater**
NippleJesus

NOV 28 FR
20:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus

NOV 29 SA
15:00 Uhr **DASDA Theater**
Das Piratenschwein
20:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus

NOV 30 SO
15:00 Uhr **DASDA Theater**
Das Pirate
20:00 Uhr **DASDA Theater im Lufo**
NippleJesus

Via Natura
Tag der alternativen Gesundheit
Ausstellung - Vorträge
25. / 26. Oktober 2014
11 - 18 Uhr
Forum M
Buchkremerstr. 1-7, Aachen
www.via-natura-aachen.de

WJ KOOLEN
Bedachungen GmbH
seit 1932
Zertifizierte Fachfirma für das
ROCKWOOL
DÄMMT PERFEKT & BRENNT NICHT
EINBLAS-DÄMMSYSTEM
Das Dämmsystem für
die nachträgliche Dämmung:
• Wärmeschutz • Schallschutz • Brandschutz
Prager Ring 18-22
52070 Aachen
Telefon 0241-16 17 27
Telefax 0241-16 35 25
info@koolen.de
www.koolen.de

KRANTZ CENTER
Verkehrsgünstig, preiswert.
Aktuelles Angebot:
Hallenfläche Halle verkehrsgünstig 505m²
Rufen Sie bitte die Herren Bosten und Schneider an oder informieren Sie sich im Internet.
H. Krantz Krantzstraße GmbH & Co. KG, Aachen
Krantzstraße 7 - 52070 Aachen - Tel. 0241 / 96 20 00 - Fax 0241 / 960 99 26
E-Mail Krantz-Center@t-online.de - Krantz-Center.de

Frau Sieglinde Zwiehoff-Erkes gratulierte den Damen mit Blumen

CDU STADTGARTEN:

DANKESCHÖN-PICKNICK“ IM NAK

Zum „Dankeschön-Picknick“ im Neuen Aachener Kunstverein (NAK) trifft man sich nicht alle Tage. Der CDU-Stadtbezirksverband Stadtgarten aber lud unlängst Mitglieder und Unterstützer dazu ein, um sich für das erfolgreiche Engagement im zurückliegenden Kommunalwahlkampf zu bedanken. Besonders danken die gewählten Vertreterinnnen: Dr. Margrethe Schmeer als Mitglied des Stadtrates, die zudem als Bürgermeisterin im Amt bestätigt wurde, Jutta Lehnen als Mitglied des StädteRegiontages und Andrea Derichs, die den Stadtbezirk in der Bezirksvertretung Aachen Mitte repräsentiert. So kamen alle in den Genuss einer Führung durch Ben Kaufmann, der seit September

2013 Direktor des NAK ist und durch die aktuelle Ausstellung „BEYOND ARCHITECTURE“ führte. Im Anschluss fand dann ein gemütliches Picknick im Stadtgarten mit Speisen und Getränken statt. (jl)

Der Lauftreff

LAUFTREFF

LAUFEN, UM NICHT EINZUROSTEN!

Für alle, die es noch nicht mitbekommen haben, gibt es eine tolle Möglichkeit, sich mit anderen Laufinteressierten in Aachen-Nord zusammenzutun und gemeinsam zu laufen. Mit dem Fokus, körperlich fit zu werden bzw. zu bleiben und gemeinsam Spaß zu haben. Unverbindlich und ohne Leistungsstress, Kosten oder Vereinsmitgliedschaft. Seit Frühjahr treffen wir uns regelmäßig jede Woche in kleiner Gruppe zum gemeinsamen Laufen – zumeist freitagnachmittags. Mal im Kurpark, auf dem Lousberg, in der Soerser Au oder im wunderschönen Wurmtal hinter Aachens Kläranlage. Es gibt so viele abseits gelegene, reizvolle Wege im Viertel, die es läuferisch zu entdecken gilt.
Wer (noch) nicht oder (noch) alleine läuft – herzliche Einladung, sich dem Lauftreff Aachen-Nord probeweise anzuschließen. Kontakt und weitere Infos: +49-160-98397337 (whatsapp) oder www.facebook.com/groups/lauftreff.ac.nord. (gs)

Weihnachtsmarkt
Aachen-Nord
www.facebook.com/arbeitskreisliebigstrasse
Für weitere Infos:
sprecher.ak-liebigstrasse@online.de

ZWEITER STADTTEIL-WEIHNACHTSMARKT IN DER LIEBIGSTRASSE AM 6.12.

EIN LICHT FÜR AACHEN-NORD

„Never change a winning team“ – so lautet eine bekannte Fußballer-Weisheit. In gleicher Weise hat der Arbeitskreis Liebigstraße nach dem erfreulich positiven Zuspruch bei der Weihnachtsmarkt-Premiere im vergangenen Advent beschlossen, eine Zweitauflage in 2014 zu starten.

Am 6. Dezember können sich alle Aachener Nordlichter wieder auf eine adventliche Zeltstadt mit beleuchteten Tannenbäumen auf dem Kirchplatz Ecke Feldstraße / Liebigstraße freuen. Unter dem Motto „Ein Licht für Aachen-Nord – powered by STAWAG“ wird es von 14 bis 18 Uhr Info- und Verkaufsstände mit Basteleien und Schmuck sowie feste und flüssige Leckerbissen für das leibliche Wohl geben. Als besonderes Highlight hat der Aachener Comic-Zeichner Alfred Neuwald eine Signieraktion seines Anfang des Jahres erschienenen Comics „Karl der Kleine bei den Karolingern“ zugesagt. In musikalischer Hinsicht wird es u.a. ein gemeinsames Singen geben. Dass an diesem Nikolaustag etwas Besonderes passieren könnte, sollte sich kein Kind entgehen lassen.

Erfreulicherweise haben sich mit der STAWAG und den Carolus Thermen bereits erste Sponsoren des diesjährigen Weihnachtsmarktes gefunden. Weitere Unterstützung durch Geld- oder Sachspenden sind gerne willkommen.
(gs)

Goldene Zeiten-
Aachen-Nord und
Kinderkönigreich feiern!
>Seite 15

Jülicher Straße gesperrt
ALL EYES ON
>Seite 16

Parc en fête
Das Dosentelefon
Kunstwerkstattmobil aktiv
>Seite 17

Das 3. Rehmplatz Picknick
Aachen-Nord Geschichten:
Quartier Wiesental neue
Wege
Das Projekt Telegramm
>Seite 18

altbauplus
>Seite 19

stadtteilbüroseiten

Informationen zum Projekt Aachen-Nord www.aachen.de/aachennord

Straßenfest „Goldene Zeiten“
Aachen-Nord und Kinderkönigreich feiern

Text: Harald Beckers, Fotos: stadtteilbüro

Fünf Jahre gibt es sie nun, die Soziale Stadt Aachen-Nord. Oder besser gesagt: das gleichnamige Projekt. Die Halbzeit steht bevor, am Ende des Jahres ist es soweit. Im Januar 2015 beginnt die zweite Projektphase bis Ende 2019.

Viel hat sich bewegt in den zurückliegenden Jahren. Wer bereits mitgewirkt hat, auf den unterschiedlichsten Ebenen, weiß viele kleinere und größere Geschichten über die Ereignisse und Veränderungen seit dem Projektstart im Jahr 2009 zu erzählen. Und weil die Stimmung im Stadtteil Aachen-Nord bei den Akteuren grundsätzlich gut ist, wird es in diesem Jahr, am 14. September, auch das große Straßenfest „Goldene Zeiten“ vor dem Ludwig Forum in der Jülicher Straße geben.

„Das Straßenfest wird zu einer echten Großveranstaltung, initiiert von der Stadt, vom Ludwig Forum, vom Stadtteilbüro und von vielen Akteuren im Viertel“, sagt Gisela Nacken, zuständige Dezernentin für das Projekt „Soziale Stadt“. Die Jülicher Straße, immerhin eine Hauptverkehrsstraße in Aachen, wird an diesem Sonntag zwischen Lombardenstraße und Blücherplatz komplett gesperrt, für Umleitungen ist gesorgt. Eine Bühne wird aufgebaut, davor wird es eine Picknickwiese geben. Für ein buntes und abwechslungsreiches Programm wird gesorgt sein.

Das Projekt „Soziale Stadt Aachen-Nord“ des Landes Nordrhein-Westfalen hat die Entwicklung in diesem Stadtteil gewiss positiv beeinflusst. „Die Menschen, die hier leben und arbeiten, kamen sich bei gemeinsamen Aktivitäten näher“, erzählt Silke Gärtner vom stadtteilbüro aachen nord. Verschiedene Orte standen und stehen immer wieder im Mittelpunkt des Geschehens: die neuen Wege zur Wurm in der Kleingartenanlage Wiesental, die Plätze im Rehmviertel, das frühere Straßenbahndepot in der Talstraße, das Ludwig Forum mit seinem Garten, einige neu gestaltete Spielplätze.

Aber nicht nur die vielen Baustellen gehören ins Bild von Aachen-Nord. Von großer Bedeutung für das Leben und Miteinander der Menschen im Viertel sind die Arbeitsgruppen, Mitmachaktionen und kulturelle Veranstaltungen. Bei all diesen Angeboten kommen die Menschen im Viertel zusammen, hierbei tauschen sie sich aus. Sie hören einander zu, erzählen von ihren Erlebnissen, formulieren ihre Wünsche, helfen bei der Gestaltung und tragen die Veränderungen im Viertel mit.

„Die Bürgerbeteiligung spielt eine riesengroße Rolle bei den vielen interessanten Projekten in Aachen-Nord“, sagt Fabian Kumkar, einer der Projektleiter der Stadt Aachen. Hierüber versuche man, die Bewohner im Viertel ganz eng in die weiteren Planungen einzubeziehen. Das sei nicht immer einfach, betont er. Denn Aachen-Nord sei ein großes Stadtviertel mit sehr unterschiedlicher Prägung. Und die Menschen, die hier leben, haben ganz verschiedene Anregungen und Ideen für ihr Lebensumfeld.

Es bleibt also dabei: In Aachen-Nord ist richtig was los. Und wie bereits angekündigt: es soll auch bis ins Jahr 2019 so weitergehen. Die Bewohnerinnen und Bewohner im Viertel brauchen nur noch mitmachen. Wer mehr wissen will, wende sich ans stadtteilbüro aachen nord, Telefon 0241/47 57 29 11, E-Mail: info@buero-aachennord.de

Es kommen „Goldene Zeiten“ auf uns zu: Jülicher Straße wird gesperrt!

Abb: Demo Aachen Nord 2012 „ wir sind oben“. Foto: Stb

Abb: Common Task-Performance, initiiert von Paweł Althamer, Test “Kinderkönigreich” Aachen 2014, Foto: Ludwig Forum Aachen/Carl Brun

Text: Uli Stratmann

Wir, die Menschen aus Aachen-Nord freuen uns sehr, dass wir auf dem Fest zum Höhepunkt von Pawel Althamers Projekt eines „Kinderkönigreich“ am Sonntag, 14. September zeigen können, was in uns steckt. Da kommt die Parade der KünstlerInnen in den goldenen Uniformen gerade recht.

Und an diesem Tag wird dafür ein schöner Traum zur Realität, wenn die Jülicher Straße zwischen Ludwig Forum und St. Elisabeth, zwischen Lombardenstraße und Blücherplatz im wahrsten Sinne zu Aachens „Paradebeispiel“ wird. Denn weil nach unserem gelungenen Stadtteilfest „Wir sind oben“ vor zwei Jahren auch diesmal wieder viele von Euch und natürlich auch neue Mitwirkende aus Aachen-Nord dabei sein werden, wird das motorenfreie Gebiet zur Tanz- und Konzertzone.

Damit Euch alle gut sehen und hören können, sorgt das Stadtteilbüro auch für eine Bühne mit Sound & Vision, für helles Licht und klaren Ton.

Nutzt die Gunst der Stunden und die Länge und Breite der Jülicher Straße. Wir freuen uns auf rassigen Flamenco und coolen Hip Hop, wo sonst Lkw vorbeidonnern, auf heißen Samba und fröhlichen Schlager, wo sonst Reifen quietschen.

Und das schönste...es ist „alles von hier“. Von der zündenden Idee bis zur feurigen Aufführung. Hier geboren und hier gegründet. Hier entstanden und hier geprobt.

ALL EYES ON!
Das Aachen-Nord Branding

Text und Foto: Patricia Yasmin Graf

Halbzeit im Förderprogramm „Soziale Stadt Aachen Nord“. Ein guter Augenblick um ein Auge zu werfen - auf das was bisher geschah - aber auch um einen Ausblick auf die kommenden Jahre zu geben.

Mit dem übergreifenden Motto ALL EYES ON wollen wir jetzt bildlich auf viele spannende, positive Aktionen den Fokus setzen. Das Motto bildet die große Klammer um die einzelnen Teilprojekte und will die bisherigen Höhepunkte der letzten 5 Jahren sichtbar verbinden.

Das Motto ALL EYES ON erlaubt uns die verschiedensten Perspektiven einzubeziehen. So darf auch mal ein kritischer Blick auf die Ist-Situation geworfen werden, um dann zusammen nach vorne zu schauen und eine gemeinsame Zukunftsvision zu entwickeln. Es geht darum gesehen zu werden, sein eigenes Umfeld wahrzunehmen und gemeinsam zu gestalten.

Unter dem Motto ALL EYES ON haben wir die Bauzäune im Viertel kreativ gestalten, Grünstreifen und Parkbuchtenbeete bepflanzen, Menschen im Viertel fotografisch portraitieren, im September wollen wir auf der gesperrten Jülicher Straße feiern, dabei die Asphaltfläche in ein großes Gesamtkunstwerk verwandeln, und vieles mehr...

Das immer wieder auftauchende Augen-Motiv brennt sich ins Gedächtnis und wortwörtlich auf die Pupille.

AUGEN AUF UND ALLE MITMACHEN
Kontaktieren Sie uns bei Interesse über das stadtteilbüro (0241-4757290) oder direkt per Email an Patricia Yasmine Graf, info@pyg-design.de

Parc en fête: Der neue LUFO Park

Text: Annette Lagler Foto: Ludwig Forum

Im Sommer 2014 zeigt sich der LUFO Park von seiner schönsten Seite. Die beiden Plattformen in der Sonne und im Schatten, der mäandernde Holzsteg und das neu gestaltete Amphitheater richten sich an große wie an kleine Besucher. Pflückinseln locken mit frischen Himbeeren, Walderdbeeren oder Pflaumen. Liegestühle und Bänke erinnern an den Park als Ruhezone und laden zum Verweilen ein. Ein ganz anderes Tempo bietet dagegen die Rutschbahn an, die sich zwischen Palmen am Nordrand des Geländes herabschlängelt. Aus dem ehemaligen Museumspark ist ein Bürgerpark geworden, eine Stadtoase für Museumsbesucher wie für die Anwohner/-innen des Stadtteils Nord. Mit „Parc en Fête" wurde am 19.07.2014 die baldige Fertigstellung des LUFO-Parkes groß gefeiert. Die Gartenkünstler von atelier le balto führten durch den Park. Kinder-Ralley, das Weidenuniversum und eine Wasser Fontaine sorgten für viel Spaß. Der Tanz der Skulpturen mit Kindern aus Aachen-Nord begeisterte viele, beim Dosentelefon von NEUSYNN war die eigene Meinung gefragt und schließlich wurde bis in die Nacht hinein im Park oder bei Musik in der Loggia in entspannter Atmosphäre gefeiert. Weitere Informationen sowie Fotos über Parc en fête, das Weidenuniversum und Tanz der Skulpturen gibt es unter www.facebook.com/aachennord"

„parc en fête" ist ein Projekt des Verfügungsfonds Aachen-Nord im Rahmen von Soziale Stadt NRW, gefördert durch die Stadt Aachen und unterstützt vom stadtteilbüro aachen nord.

„Eine Dose voll Zuhören" für Aachen-Nord

Text: Chantal Rexhausen, Foto: NEUSYNN

Das Dosentelefon – Ein spielerisches Kommunikationsmittel aus Kindheitstagen.

NEUSYNN lassen diese ungezwungene Art des Austauschens neu aufleben. Mit „Eine Dose voll Zuhören" schafft das Team, bestehend aus verschiedenen Akteuren der Kultur- und Kreativwirtschaft, ein Sprachrohr in Aachen-Nord. Bei fünf verschiedenen Veranstaltungen haben interessierte Besucher und Besucherinnen die Möglichkeit, sich zu vernetzen und auf analoge Weise auszutauschen. Zu den kleinen Dosentelefonen gibt es eine große Variante mit digitaler Spracherkennung. So werden O-Töne der Besucher und Besucherinnen aufgefangen und per Internetschaltung anonymisiert auf eine Website gestellt. Was das ganze soll? Durch dieses Sprachrohr werden alle Kommentare zu Event und Viertel auf einer offenen Plattform sichtbar gemacht. Ziel ist es, durch die aufgefangenen Stimmen Denkanstöße sowie Handlungsansätze für die Entwicklung des Stadtteils zu generieren.
Mehr Infos unter
www.dosentelefon-aachennord.de

Kunstwerkstattmobil aktiv! Baustellenaktionen mit Sebastian Schmidt

Text: Johannes Nakayama, Foto: Patricia Graf

Es wird viel gebaut in Aachen-Nord in diesem Jahr. Mit den Baustellen erscheinen natürlich auch die unansehnlichen Bauzäune im Viertel. Was also kann man tun, um die Baustellen zu verschönern und gleichzeitig den Blick dafür zu öffnen, dass etwas passiert hinter den Zäunen? Aus dieser Überlegung heraus entstand das Projekt „Baustellenaktionen". Zu verschiedenen Anlässen, etwa dem Spatenstich auf dem Oberplatz, kam der Künstler Sebastian Schmidt, bekannt aus ähnlichen Projekten, mit seinem Kunstwerkstattmobil ins Viertel. Dabei war jeder Interessierte eingeladen, aus Holz ausgeschnittene Augen zu gestalten, die dann an den Bauzäunen um die entsprechenden Baustellen aufgehängt wurden. Das Ergebnis sind viele bunte Blicke auf die Baustellen, die deren optischen Eindruck merklich aufwerten und neugierig auf mehr machen.

Das Projekt stand unter dem Motto „All eyes on Aachen-Nord". Der Künstler Sebastian Schmidt

bedankt sich bei allen, die an die Bauzaunaktionen teilgenommen haben.
Sebastian Schmidt und sein Team dankt herzlich den kurdischen Verein am Oberplatz, dem türkischen Supermarkt AKSA sowie Hausmeister Andy und Ehefrau am Wenzelplatz, die Familie Geisenhainer in der Nähe vom DEPOT und allen, die mitgestaltet haben.

3. Rehmplatz-picknick 2014

Text: Jenny Hermanns, Fotos: Stadtteilbüro

Am Samstag, den 28. Juni fand unser drittes Rehmplatzpicknick statt. Das Picknick begann mit dem offiziellen Spatenstich zum Umbau des Rehmplatzes und anschließenden Ansprachen von der Baudezernentin Frau Nacken und der Architektin Frau Willeke.

Auch dieses Mal gab es tolle Aktionen zum Mitmachen, Sebastian Schmidt war wie auch beim letzten Mal in diesem Jahr mit seinem Kunstwerkstattmobil mit dabei und viele beteiligten sich mit Farbe und viel Spaß kreativ bei der Gestaltung der Bauzäune. Bunte Farben und Freude trotzten dem grauen Regenhimmel. Ebenso bestand die Möglichkeit, Wünsche und Kommentare in ein Dosentelefon zu sprechen, welche dann digitalisiert auf der Webseite von NEUSYNN veröffentlicht worden sind. Die Live-Band „Sympathy for Bob" sorgte mit einem breiten Repertoire an Songs für richtig gute Stimmung und es wurde getanzt. Die Anwohner hatten gemeinsam viel Spaß, es gab gute Gespräche, leckeres Essen und es wurden auch neue Kontakte geknüpft. Trotz des Wetters war die Stimmung super, so zeigten wir Rehmplatznachbarn, dass gute Nachbarschaft wetterfest ist und die Sonne im Gemüt hat.

Danke an alle Beteiligten, die dafür gesorgt haben, dass es auch dieses Jahr wieder ein tolles Fest wurde.

AACHEN-NORD GESCHICHTEN - gesammelte Erinnerungen –

Text und Bild: Anja Kipp

Ab sofort sammeln wir Geschichten von früher aus dem Aachener Norden, die wir in Hochdeutsch niederschreiben und zudem ins Öcher Platt übersetzen. Das illustrierte Buch wird ab November frei bei unseren Kooperationspartnern und im Stadtteilbüro erhältlich sein. Wenn Sie auch Spaß haben an das Projekt teilzunehmen, sind Sie herzlich willkommen! Außerdem suchen wir noch Lesepaten, die Kinder an Ihrer Lesekunst teilhaben lassen. Zum Sammeln von Geschichten finden mehrere Termine in unterschiedlichen Einrichtungen statt.
Nähere Infos zum Projekt und zu den Terminen erteilt Anja Kipp telefonisch unter 0162-73 40 223 oder per mail info@anjakipp.de

Das „3. Rehmplatz Picknick" und „Aachen-Nord Geschichten" sind Projekte des Verfügungsfonds Aachen-Nord im Rahmen von Soziale Stadt NRW, gefördert durch die Stadt Aachen und unterstützt vom stadtteilbüro aachen nord.

Quartier Wiesental – Neue Wege

Text: Fabian Kumkar

Wie in den letzten Stadtteilbüroseiten schon berichtet, wurde am 1. April im Quartier Wiesental gefeiert: Oberbürgermeister Marcel Philipp und Petra Senden, Sprecherin der Kleingartenanlage, haben den neuen Weg am Vereinsheim symbolisch eröffnet. Leider traten danach wiederum Schwierigkeiten auf. Seitens des Vorstands des Kleingartenvereins wurden insbesondere zusätzlicher Müll und durch die Anlage fahrende Radfahrer bemängelt. Projektleitung und Stadtteilbüro wünschen sich eine gute und gemeinsame Lösung und appellieren an alle diejenigen, die die Kleingartenanlage auch als Nicht-Kleingärtner nutzen: entdecken Sie die Kleingartenanlage und die Sitzgelegenheiten an der Wurm mit dem schönen Ausblick und seien Sie dabei rücksichtsvoll. Im Übrigen: Fahrradschieben ist in der Anlage erlaubt, fahren aber nicht!
Die nächsten Bausteine im Quartier sind mittlerweile ebenfalls terminiert: Im Quartier Wiesental wurde in den Weg entlang der Martin-Luther-King-Schule zwischen Talbotstraße und Spielplatz zuerst eine Fernwärmeleitung eingebaut und anschließend der Weg verbreitert. Darauf folgt bis Ende September der Umbau des Spielplatzes Talbotstraße. Die Beleuchtung des Weges zwischen Burggrafenstraße und Talbotstraße und die Ersatzpflanzungen für die Bäume runden im Oktober / November die Maßnahmen im Quartier Wiesental ab.

++++PROJEKTTELEGRAMM+++

Der Umbau der Plätze im Rehmviertel ist seit Ende Mai auch durch die „Augen" im Viertel endlich sichtbar. Der Umbau von Ober- und Wenzelplatz ist im Zeitplan. Beim Rehmplatz hat sich eine Verzögerung in der Vergabe der Bauleistungen ergeben, so dass der Baubeginn derzeit für Anfang September geplant ist. +++ Für den Herbst ist die Umsetzung des Projekts Spiellinie vom Kurgarten zum LuFo-Park geplant.

altbau plus
Beratungen und Veranstaltungen

Hier bekommen Sie Informationen zum energiesparenden Sanieren und Tipps zum Abbau von Barrieren.

Ganz persönlich
Im Stadtteilbüro, Ottostraße 39,
Ecke Rehmplatz
Montag 8:00 bis 12:00 Uhr, Dienstag
und Donnerstag 14:30 bis 18:30 Uhr

oder telefonisch/ per E-Mail:
Sabine von den Steinen 0241/ 47572912,
vondensteinen@buero-aachennord.de
(auch Anmeldungen zu den Veranstaltungen)

Im Rahmen des großen Stadtteilfestes „Goldene Zeiten" Aachen-Nord und Kinderkönigreich feiern:
14.09., 12:00 bis 17:00 Uhr. An diesem Tag wird deutschlandweit außerdem der „Tag des offenen Denkmals" organisiert, darum finden Sie uns gemeinsam mit der unteren Denkmalbehörde der Stadt Aachen auf der Jülicher Straße, im Bereich der Häuser Nr. 74 – 84, die unter Denkmalschutz stehen.

altbau plus und die Sparkasse Aachen, Filiale Jülicher Straße 65-67, organisieren gemeinsam eine Ausstellung mit interessanten Sanierungsobjekten in Aachen-Nord, 20.10. bis 14.11. Während der Geschäftszeiten dürfen Sie sich gerne kostenlos die Bilder anschauen.

Persönlich erreichen Sie uns während der Eröffnung, 20.10. und zu den Führungen 27.10. und 06.11. jeweils 19:00 Uhr.

Für alle Bewohner und Eigentümer im Umfeld Kirschbäumchen (Prager Ring, Kanonenwiese, Carlasiedlung und Jülicher Straße – Nähe Außenring) gibt es ein besonderes Angebot:

„Wir kommen Ihnen entgegen!" und verlegen unsere Sprechzeiten für 1 Tag vom Stadtteilbüro in das Café Tabitas, Heinrich-Hollands-Straße 6, Aachen,

25.09., 10:00 bis 19:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Der 3. Viertel-Rundgang
Wir stellen Ihnen Sanierungsbeispiele „live" und direkt vor, erklären Dämmmaßnahmen an Gebäuden, manchmal technische Finessen, die man gar nicht sieht und moderne Heiztechnik, die im Keller steckt.

Manche Eigentümer bieten uns sogar gerne einen Einblick in das innere Ihrer Wohnhäuser – sozusagen der „Tag der Architektur" in Aachen-Nord,
25.10., 15:00 Uhr, Treffpunkt: Stadtteilbüro Aachen-Nord, Ottostraße 39/ Ecke Rehmplatz, Aachen.

Impressum
stadtteilbüroseiten | Herausgeber: Stadt Aachen, Der Oberbürgermeister, 52058 Aachen
Redaktion: stadtteilbüro aachennord, Ottostraße 39-41, 52070 Aachen, Fon 0241 4757290, Fax 0241 47572919, info@buero-aachennord.de

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und Gemeinden

Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

stadt aachen

musikschule
bandtraining
ensembles
workshops

party. zehn jahre mufab

debbie schippers soular

sechster
neunter
zwanzig
vierzehn

organ troubles feat. thomas nordhausen

lights out

mary & the poppins

klangfahrer

lizlane

duo dali

cripo

woodwind ensemble

mufab big band

schülerbands

mufab vocal group

mufab chor

u.v.m

6|9
14-22h
grüner
weg 28

www.mufab.de
music is the best